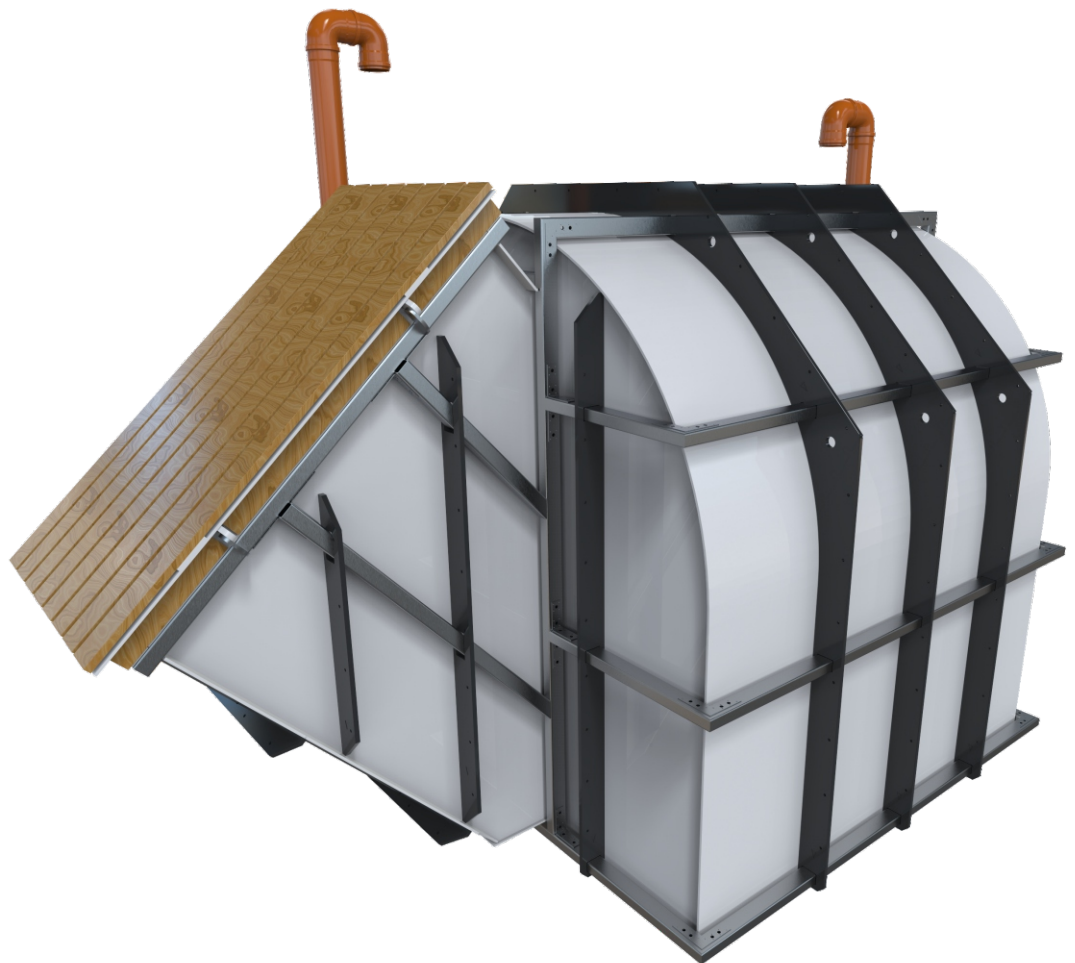




Kolomäki

INSTALLATIONSANLEITUNG UND GARANTIEZERTIFIKAT FÜR SELBSTTRAGENDE SCHUTZRÄUME UND QUICK KELLER



THE
GOOD
BUNKER

Material: Zertifiziertes lebensmittelechtes Polypropylen
Größen: 4,4 m², 6,6 m², 8,8 m²

Ausgabedatum: 01_2023

Keller und Schutzbauten für unterirdische Installation konzipiert.

Bevor Sie mit der Produktinstallation beginnen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie sie! Das Nichtbeachten der Installationsanweisungen führt zum Verlust Ihrer Garantie.

Inhaltsverzeichnis.

1. Grundlegende Informationen.
2. Tabelle der Abmessungen, Gewicht und Ausstattung.
3. Verantwortlichkeiten des Herstellers.
4. Auswahl des Produkts und Platzierungsbedingungen.
 - 4.1. Grundanforderungen.
 - 4.2. Ausgrabung für die Konstruktion.
 - 4.3. Platzierung in Bezug auf Gebäude.
 - 4.4. Platzierung an Hängen.
 - 4.5. Nicht-Standard-Installationsbedingungen.
5. Transport.
6. Produktinstallation.
7. Hersteller.
8. Garantiebescheinigung.



1. Grundlegende Informationen.

Products Kolomaki Quick

Keller und Schutzbauten werden in vier grundlegenden Ausführungen hergestellt:

Quick 1 – schräger Eingang über der Erdoberfläche.

Quick 2 – horizontaler Eingang auf Bodenniveau.

Quick 3 – vertikaler Eingang über der Erdoberfläche.

Quick 4 – Direkter vertikaler Eingang.

Produkte, die auf diese Weise hergestellt wurden, wurden in der Tschechischen Republik über viele Jahre hinweg entwickelt und produziert. Die schrittweise Evolution der Produktion verschiedener Generationen von Kunststoffprodukten hat zu ihrer aktuellen Form geführt, wodurch sie nicht nur aufgrund ihrer Festigkeit, Haltbarkeit und geringen Gewichts äußerst beliebt sind, sondern auch aufgrund ihres Leistungspreis-Verhältnisses. Das Material ist glatt und glänzend, was das Anhaften von Schmutz verhindert.

2. Tabellen für Abmessungen, Gewicht und Ausstattung.

Quick 1	2000	3000	4000
Fläche (m ²)	4.4	6.6	8.8
Abmessungen (LxHxB, mm)	3600*2320*2400	4600*2320*2400	5600*2320*2400
Gewicht (kg)	650	760	870
Eingangstür	Ja	Ja	Ja
Treppen	Ja	Ja	Ja
Eingangstyp	Abfallend	Abfallend	Abfallend
Beton	Ja	Ja	Ja
Plastikrippen	Ja	Ja	Ja

2. Tabellen für Abmessungen, Gewicht und Ausstattung.

Quick 2	2000	3000	4000
Fläche (m ²)	4.4	6.6	8.8
Abmessungen (LxHxB, mm)	4570*2500*2400	5570*2500*2400	6570*2500*2400
Gewicht (kg)	690	800	910
Eingangstür	Ja	Ja	Ja
Treppen	Ja	Ja	Ja
Eingangstyp	Horizontal	Horizontal	Horizontal
Beton	Ja	Ja	Ja
Plastikrippen	Ja	Ja	Ja

Quick 3	2000	3000	4000
Fläche (m ²)	4.4	6.6	8.8
Abmessungen (LxHxB, mm)	4770*4415*2400	5770*4415*2400	6770*4415*2400
Gewicht (kg)	740	850	960
Eingangstür	Ja	Ja	Ja
Treppen	Ja	Ja	Ja
Eingangstyp	Vertikal	Vertikal	Vertikal
Beton	Ja	Ja	Ja
Plastikrippen	Ja	Ja	Ja

2. Tabellen für Abmessungen, Gewicht und Ausstattung.

Quick 4	2000	3000	4000
Fläche (m ²)	4.4	6.6	8.8
Abmessungen (LxHxB, mm)	2390*2320*2400	3390*2320*2400	4390*2320*2400
Gewicht (kg)	630	740	850
Eingangstür	Ja	Ja	Ja
Treppen	Ja	Ja	Ja
Eingangstyp	Vertikal	Vertikal	Vertikal
Beton	Ja	Ja	Ja
Plastikrippen	Ja	Ja	Ja

3. Verantwortlichkeiten des Herstellers.

Hiermit weisen wir in Bezug auf Gewährleistung und Sachmängelhaftung auf den §434 BGB und bitten Sie sich genau an unsere Installationsanleitung zu halten.

DER HERSTELLER IST VERANTWORTLICH FÜR:

1. Gesamtproduktqualität und Einhaltung aller Standards.
2. Ausführung, Schweißqualität und Kontrolle des Produktionsprozesses.
3. Prüfung aller eingehenden Materialien von Lieferanten.
4. Bereitstellung von Produktionsnummer und Etikett für mögliche Kontrollen.
5. Die Produktion ist von TZUS Prag zertifiziert.

**IST NICHT VERANTWORTLICH FÜR SCHÄDEN,
DIE DURCH FOLGENDES VERURSACHT WERDEN:**

1. Falsche Installation.
2. Ungeeignete Platzwahl.
3. Verwendung des Produkts für einen anderen Zweck als den vorgesehenen.
4. Ungeeignete Transportmethoden.

ES IST UNMÖGLICH, DASS DIESE ANLEITUNG ALLE SITUATIONEN ABDECKT, DIE WÄHREND DER INSTALLATION AUFTRETEN KÖNNEN. BITTE ÜBERLEGEN SIE SORGFÄLTIG ALLES, WAS DAS PRODUKT IN IRGENDWEISE BESCHÄDIGEN KÖNNTE!

4. Auswahl und Bedingungen für die Platzierung des Kellers/Schutzbunkers.

4.1. Grundlegende Bedingungen. Um das Produkt richtig auszuwählen, ist es notwendig, den Typ und den Ort der Installation festzulegen. Unterschiedliche Produkttypen sind für verschiedene geologische Bedingungen vorgesehen. (Ein hydrogeologisches Baugrundgutachten des Baufeldes ist Teil der Baugenehmigung.)

4.2. Ausgrabung für die Konstruktion. Die Baugrube muss auf ausreichend großer Fläche ausgehoben werden, um die Breite des Arbeitsraums zu gewährleisten. Die Abmessungen der Baugrube werden durch den Produkttyp festgelegt – siehe Tabelle für jeden Typ. (Offene Baugruben sind fachgerecht zu sichern. Die Sicherung steht in der Verantwortlichkeit des Käufers.)

4.3. Einbau in der Nähe von Gebäuden. Der Keller/Schutzbunker darf nicht überbaut werden! (hierfür ist eine projektbezogene statik nötig) Belastungen durch überbauen mit Gebäuden könnten zu Verformungen führen. Der Keller/Schutzbunker muss Mindestabstand von 1 Meter zum Gebäude eingehalten werden.

4.4. Platzierung an Hängen. Bei der Installation an einem Hang ist eine Geländebewertung erforderlich, um Bodenerosionen oder andere Komplikationen zu verhindern. Statische Berechnungen und die Beurteilung der Eignung des Untergrunds oder der Hangstabilität müssen von einem Bauingenieur durchgeführt werden.

4.5. Nicht-Standard Installationsbedingungen. Alle nicht-standardmäßigen Installationen müssen von einem Bauingenieur bewertet werden, um mögliche Gefahren zu beseitigen. Die projektbezogenen Gegebenheiten müssen von einem Experten begutachtet und analysiert werden.

5. Lieferung.

Der Transport, die Be- und Entladung des Produktes müssen mit Vorsicht durchgeführt werden. Die Sicherung während des Transportes und dem Handling muss sorgfältig erfolgen. Etwaige Schäden durch den Transport sind nicht Erstattungsfähig. Es wird empfohlen, das Be- und Entladen mithilfe eines Kran, Bagger oder Gabelstapler durchzuführen.

6. Product Installation.

Selbsttragende Produkte sind nicht für Grundstücke mit hohem Grundwasserspiegel und instabilem Boden geeignet.

Installationsverfahren:

An der ausgewählten Stelle graben wir eine Grube, die auf jeder Seite 20 cm breiter ist, um einen Arbeitsraum und Platz zum Befüllen mit Kies zu schaffen. Der Keller/Schutzraum wird auf eine verdichtete und ebene Kieselschicht mit einer Dicke von 100 mm gestellt. Wir verfüllen ihn von allen Seiten mit einer 200 mm dicken Kieselschicht. Der Kies muss so geschichtet sein, dass der Keller/Schutzraum in der ausgehobenen Grube nicht beweglich ist. Sobald der Keller/Schutzraum vollständig mit Kies/Splitt bedeckt ist, kann Erde darüber eingebaut werden, zur Isolation und optischen Wiederherstellung der Oberfläche.

Vor dem Befüllen müssen wir die Belüftungsrohre anschließen.

In Gebieten mit hohem Grundwasserspiegel, muss eine Drainage eingebaut werden, um das ableiten des Wassers außerhalb des Keller/Schutzraumes zu gewährleisten. Das Produkt ist nicht für Gebiete mit hohem Grundwasserspiegel vorgesehen.

Installation eines modularen Kellers/Schutzraums:

Im Fall von mehreren Modulen die zusammengeschlossen werden sollen, ist zusätzliche Montage erforderlich. Der Kies/Splitt muss den gesamten Boden der Baugrube bedecken.

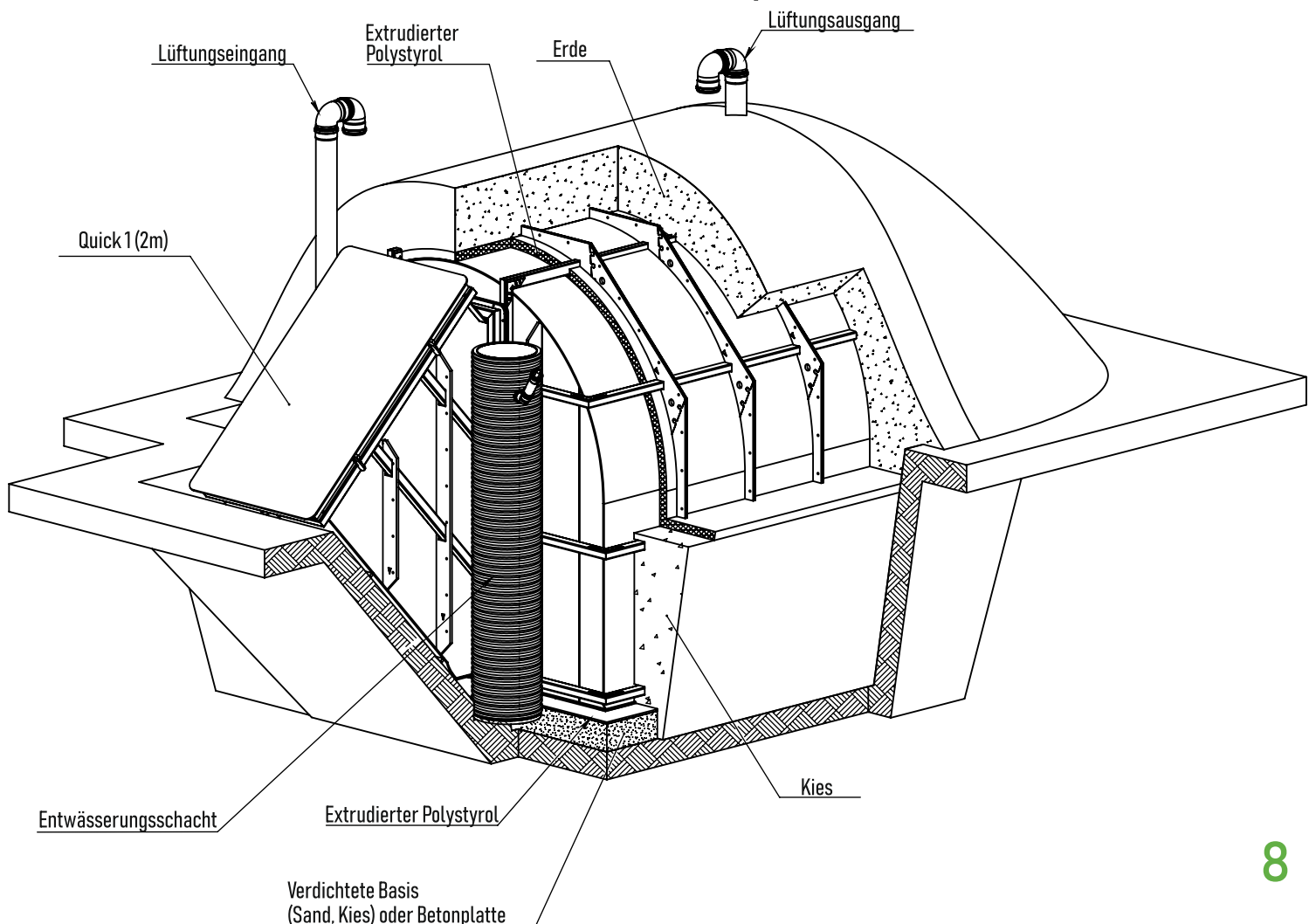
Die Teile des modularen Kellers/Schutzraums müssen mit teilweise mit Schrauben und einer Extrusions-Schweißmaschine verbunden werden. Dieser Vorgang wird entweder vor dem Einsetzen des Kellers/Schutzraumes oder (sofern die Größe der Grube dies zulässt) in der Baugrube durchgeführt.

7. Installation des Kellers/Schutzbunkers mit Bodenverstärkungen.

Der untere Teil des Bodens des Kellers/Schutzbunkers ist mit Rippen ausgestattet, die in Abständen von 200 mm gebohrte Löcher aufweisen, durch die eine 10 mm dicke Bewehrungsstange geführt wird. Zusätzliche 8 mm dicke Verstärkungen, die parallel zu den Rippen angeordnet sind, werden in Abständen von 300 mm hinzugefügt.

Die Bewehrungsstäbe sind nicht in der Lieferung des Kellers/Schutzbunkers enthalten. Eine 15 cm hohe Betonschicht wird auf dem Boden der Grube erstellt. Der vorbereitete Keller/Schutzbunker wird so auf den Beton platziert, dass die Verstärkungen des Bodens des Keller/Schutzbunkers mit den Bewehrungsstäben in den vorbereiteten Beton eingebettet sind. Es ist notwendig, etwas flüssigeren Beton (F6) zu verwenden und eine ordnungsgemäße Verdichtung sicherzustellen, um sicherzustellen, dass der Beton in alle Bereiche von unten in den Keller/Schutzbunker fließt. Der Keller/Schutzbunker muss perfekt ausgerichtet sein. Lassen Sie die Platte ordnungsgemäß aushärten (eine Technologiepause von 3 Tagen).

Installationsplan.



8. Hersteller.

Kolomaki s.r.o.

IdNr 06142974

ZINN CZ06142974

Adresse: Komenského 576, Zlonice 273 71, CZ

www.kolomaki.com

+420 777 899 323

9. Garantiezertifikat.

Produkttyp _____

Seriennummer des Produkts _____

Herstellungsdatum _____

Lieferdatum / Installation _____

Service (Datum, erbrachte Dienstleistung, kurze Beschreibung von Fehlern und Reparaturen) _____

Empfangen von:.....

Übergeben/Fertiggestellt von:.....

Kundenunterschrift

Stempel und Unterschrift